

PER FAX AN: (030) 44 31 90 63

PER MAIL AN: post@gesundheitberlin.de
(Betreff: „Anmeldung Tagung 23.02.2010“)

An:
Gesundheit Berlin-Brandenburg
Friedrichstraße 231
10969 Berlin

VERANSTALTUNGSORT:

Hotel Aquino
Tagungszentrum Katholische Akademie
Hannoversche Straße 5b
10115 Berlin

ANREISE:

Ankunft Hauptbahnhof

Fahren Sie mit dem Bus 240 in Richtung Storkower Straße bis Haltestelle „Philipstraße“. Zu Fuß sind es ca. 20 Meter in Fahrtrichtung bis zum Haupteingang auf der linken Seite.

Fahren Sie mit jeder beliebigen S-Bahn, die über „Friedrichstraße“ fährt (ist ausgeschildert). Steigen Sie bitte bei gleichnamiger Station aus und wechseln Sie zur U-Bahn Station der Linie 6. Nun steigen Sie in die U-Bahn Richtung „Alt-Tegel“ und fahren eine Station bis zum Bahnhof „Oranienburger Tor“. Sie nehmen den Ausgang in Fahrtrichtung („Oranienburger Straße“).

Bitte gehen Sie nun links über die Ampel und folgen der „Friedrichstraße“ in Fahrtrichtung bis zur nächsten Kreuzung. Jetzt biegen Sie links in die Hannoversche Straße. Dort finden Sie uns dann nach wenigen Metern auf der gegenüberliegenden (rechten) Straßenseite.

Ankunft Flughafen Tegel

Nehmen Sie den Bus 128 bis zum „Kurt-Schumacher-Platz“. Dort steigen Sie um in die U-Bahn der Linie 6 in Richtung „Alt-Mariendorf“. An der 9. Station („Oranienburger Tor“) steigen Sie aus und wählen den Ausgang entgegen der Fahrtrichtung („Oranienburger Straße“). Dann bitte weiter wie im 2. Absatz oben beschrieben.

Anfahrt mit dem Auto

Sie fahren auf Ihrer jeweiligen Autobahn in Richtung „Berlin-Zentrum“ bzw. von z.B. der A10 kommend in Richtung Potsdam/ Berlin-Zentrum. Wenn Sie von der A10 kommen, fahren Sie bis zum Funkturm und wechseln dort auf die A100 in Richtung Tegel/ Hamburg, später auf die A111 in selbige Richtung. An der Ausfahrt „Kurt-Schumacher-Damm“ verlassen Sie die Autobahn. Nun folgen Sie für ca. 1 km der Straße und biegen dann am „Kurt-Schumacher-Platz“ rechts in die „Müllerstraße“ ein. Sie fahren ca. 3,5 km geradeaus bis kurz vor den U-Bahnhof „Oranienburger Tor“. Dort biegen Sie an der Kreuzung „Chausseestraße/ Hannoversche Straße“ rechts in die Hannoversche Straße ein und finden bereits nach wenigen Metern -kurz vor der Kurve- unsere Tiefgarage sowie unseren Haupteingang (den Stufen hinauf folgend) auf der rechten Seite.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN:

Die Veranstaltung ist kostenlos, eine schriftliche Anmeldung ist aber unbedingt erforderlich. **Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht.**

ANMELDUNG UND WEITERE INFORMATION:

Gesundheit Berlin-Brandenburg
Maria Grothaus
Friedrichstraße 231
10969 Berlin
Tel.: (030) 44 31 90 60
Fax: (030) 44 31 90 63
post@gesundheitberlin.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

MGAS
Niedersachsen e.V.

Gesundheit
Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung

in FORM
Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung
und mehr Bewegung



Foto: redvisualg, www.sxc.hu

**GESUNDE KITA FÜR
ALLE!**
**GESUNDHEITSFÖRDERUNG IN
DER KINDERTAGESSTÄTTE**

23.02.2010

Berlin, Katholische Akademie

Die Frage, ob wir krank werden oder gesund bleiben entscheidet sich vor allem dort, wo wir wohnen, spielen, lernen oder arbeiten. Kindertagesstätten (Kitas) können schon früh gesundes Aufwachsen von Mädchen und Jungen beeinflussen und haben eine wichtige Schlüsselposition. Gesundheitsförderung ist für Kindertagesstätten daher hochaktuell.

Doch wie funktioniert Gesundheitsförderung in Kindertagesstätten, wie kann sie in den Kita-Alltag integriert werden? Manches ist in diesem Bereich neu, anderes wie beispielsweise die Bewegungsförderung berührt klassische Aufgabenfelder von Kindertagesstätten.

Gesundheitsförderung im „Setting Kindertagesstätte“ schließt das Klassische ein und geht darüber hinaus. Sie sieht Kindertagesstätten nicht nur als Ort, über den möglichst viele Kinder und Eltern erreicht werden können, sondern auch als Arbeitsplatz mit typischen Belastungen und Ressourcen und als Kooperationspartner im Gemeinwesen. Auf diese Weise werden die alltäglichen Abläufe in der Kita selbst zum Gegenstand der Gesundheitsförderung, Gesundheitsförderung wird zum „Qualitätsmerkmal“ und erhält einen festen Platz in den Bildungs- und Erziehungsaufgaben.

Doch wie setzt man das um? Die Tagung liefert dazu Beispiele aus den Themenfeldern Bewegungsförderung, Ernährung, Qualitätssicherung und Partizipation. In Workshops werden Ansätze zur Gesundheitsförderung aus verschiedenen Bundesländern vorgestellt. Es wird ein Handlungsleitfaden vorgestellt, der es ermöglicht „Gesundheit“ zu einer Konstante im Kita-Alltag zu machen unter Beteiligung von Kindern, Beschäftigten und Eltern.

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte und Träger aus dem Kindertagesstättenbereich, aus Jugendhilfe und Gesundheitswesen, Beschäftigte in der Aus- und Fortbildung für pädagogische Fachkräfte, an die Politik und an Interessierte.

Die Veranstaltung ist eine Kooperationsveranstaltung der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V. und Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V..

9:30 Anmeldung

10:00 Begrüßung

Minister Dr. Philipp Rösler, Bundesministerium für Gesundheit (angefragt)

10:30 Bewegungsförderung in Kindertagesstätten

Prof. Dr. Ina Hunger, Universität Göttingen

11:10 Partizipation - ein Leitziel in Kindertagesstätten

Dr. Ilse Wehrmann, Bremen

12:00 Handlungsleitfaden „Gesunde Kita für alle!“

Dr. Antje Richter-Kornweitz, Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V.

12:40 Mittagspause

13:40 Qualitätssicherung am Beispiel Ernährung in Kindertagesstätten

Prof. Dr. Ulrike Arens-Azevedo, Hochschule für angewandte Wissenschaft Hamburg

14:40 Pause

15:00 Workshops

Strategien und Ansätze der Gesundheitsförderung in Kitas

a) Gesundheitsförderung in Kitas – Projekte von der Idee zur Umsetzung

Petra Büchter, Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.

b) Gesund aufwachsen – Umsetzung von Gesundheitszielen in Kitas

Silke Meyer, Sächsische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e.V.

c) Partizipation im Netzwerk Gesunde Kita Brandenburg

Annett Schmok, Gesundheit Berlin-Brandenburg

d) Handlungsleitfaden „Gesunde Kita für alle!“ - ausprobieren und anwenden

Angelika Maasberg, Netzwerk Kita und Gesundheit Niedersachsen, Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V.

e) Gesundheitsförderung in Kitas in sozial benachteiligten Stadtteilen

Franz Gigout, Landesarbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung Saarland e.V.

16:30 Ende der Veranstaltung

Moderation: Thomas Altgeld, Dr. Antje Richter-Kornweitz, Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V.

Ich melde mich für die Veranstaltung „Gesunde Kita für alle! Gesundheitsförderung

in der Kindertagesstätte“ am 23.02.2010 in Berlin an.

Bitte ihre Workshopwahl ankreuzen:

Workshop a) b) c) d) e)

Name

Institution

Straße

Telefon

E-Mail

Vorname

PLZ/Ort

Fax